



# Deutsche Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft der Deutschen Burschenschaft  
Burschenschaft Rheinfranken Lutherstraße 5 D-35037 Marburg/Lahn

An alle Amtsträger, Aktivitates und  
Altherrenvereinigungen der DB

**Marburger B! Rheinfranken**  
**Vorsitzende Burschenschaft**  
**Lutherstraße 5**  
**D-35037 Marburg/Lahn**  
Telefon: 0049/6421/176246  
Telefax: 0049/6421/176269  
vorsdb@rheinfranken.de

9. Oktober 2000

## **Die Vorsitzende Burschenschaft informiert!** **Hier: Schnellinformation Nr. 3**

Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder,

unseren burschenschaftlichen Gruß aus Marburg zuvor!

Auch heute dürfen wir Ihnen wieder einige aktuelle Informationen über das Geschehen in der Deutschen Burschenschaft zeitnah mittels E-Mail bekanntgeben.

1. Inzwischen liegt das endgültige Programm für das **50 jährige Jubiläum des Convents Deutscher Akademikerverbände (CDA)** vor. Die Jubiläumsveranstaltung findet vom **10. bis 12. November 2000 in München** statt. Im Einzelnen sind folgende Veranstaltungen geplant:

Freitag, den 10. November:	18.00 Uhr	Empfang der Landeshauptstadt München im Ratskeller, Grützner Stube
	20.00 Uhr	Begrüßungsabend auf dem Haus der Münchner B! Stauffia, Stollbergstr. 16, Tel. 089 – 29 39 60
Samstag, den 11. November:	11.00 Uhr	Podiumsdiskussion zum Thema: „Hochschule auf neuen Pfaden: Die Ansprüche einer modernen Gesellschaft an die universitäre Bildung. Klasse statt Masse, erfüllt die Universität die Ansprüche der Wirtschaft?“

Teilnehmer: Herr Prof. Dr. Andreas Heldrich, Rektor der Ludwig-Maximilians-Universität München  
Herr Dr.-Ing. h.c. Dipl.-Ing. Hermann Franz, Siemens AG  
Herr Dr. Detlef Schneidewind, Mitglied des Vorstands der Münchner Rückversicherungsgesellschaft  
Frau Prof. Dr. Marion Schick, Präsidentin der Fachhochschule München  
Herr Dr. Ludwig Kronthaler, Kanzler der Technischen Universität München

Ort: Ludwig-Maximilians-Universität München, Geschwister-Scholl-Platz 1, Hörsaal 209 (kleine Aula)

- |           |   |
|-----------|---|
| 13.00 Uhr | Empfang im Senatssaal   |
| 15.00 Uhr | Verbändegespräch<br>„Die Shell-Jugend-Studie und die Zukunft der Korporationen“<br>Ort: Hörsaal 209 (kleine Aula) |
| 20.00 Uhr | Verbändekommers „50 Jahre CDA“, Corps Germania, Stollbergstr. 12  |

Die Veranstaltung steht unter der Leitung des Vorsitzenden des CDA, Herrn Waffenbruder Dr. Walther Benno Kießel (Corps Franconia München). An der Organisation haben eine Reihe von Burschenschäftern aus dem Raum München maßgeblich mitgearbeitet. Wir bitten um starke Präsenz aus den Kreisen der Deutschen Burschenschaft.

2. Ferner weisen wir auf die **Neugründung einer Burschenschaft in Breslau** hin. Die **Burschenschaft Silesia zu Breslau** eröffnet ihren Aktivenbetrieb nach erfolgter Gründung am 4. Juli 2000 mit dem kommenden Wintersemester 2000/ 2001. Die junge Aktivenmannschaft sucht Unterstützung in allen Bereichen, um sich an der Universität Breslau halten zu können. Wir bitten alle Verbandsbrüder, Hilfestellungen für diesen jungen Bund zu geben, u. a. durch persönliche Präsenz bei einer der Veranstaltungen von Silesia. Zu nennen ist dabei u. a. die **Wanderung zum Zobten am Samstag, den 21. Oktober 2000** sowie die Abschlußkneipe am 27. Januar 2001 in Breslau.

Interessenten setzen sich bitte mit Herrn Verbandsbruder Ralf Frevel (Marburger Burschenschaft Rheinfranken) unter [grapolszoo@aol.com](mailto:grapolszoo@aol.com) oder Tel. 0177 – 230 33 49 in Verbindung. Dort ist auch das aktuelle Semesterprogramm zu erhalten.

3. Unabhängig von den genannten Veranstaltungen ist unser derzeitiger Arbeitsschwerpunkt weiterhin der **Themenkomplex „Berghotel und Liegenschaft in Eisenach“**. Wir stehen hier mit allen Beteiligten in regen Diskussionen über die möglichen Lösungen für die aktuelle Krise. Ziel muß unseres Erachtens ein Bündel von Maßnahmen sein, die einen Befreiungsschlag für den Verband bedeuten. Die politische Arbeit unseres Verbandes muß endlich wieder in den Vordergrund treten. Das bedeutet, daß der Komplex „Eisenach“ einer Lösung zugeführt werden muß, die dauerhaft ist. Eine Neuauflage der Thematik innerhalb der nächsten Jahre können wir uns nicht vorstellen.

Sobald greifbare Ergebnisse im Sanierungsausschuß vorliegen, werden wir Sie darüber informieren. Derzeit erreichen uns auch eine Reihe von Anfragen von Mitgliedsvereinigungen zu unseren Eisenacher Liegenschaften. Wir beantworten diese so schnell und umfassend wie möglich und stehen hier für den Dialog mit allen Mitgliedsburschenschaften jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit burschenschaftlichem Gruß

Marc Natusch Z! Z!